



Statement

SkF trauert um Papst Franziskus

In großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von einem Papst, der die katholische Kirche barmherziger gemacht hat. Stets hat er sich für die drängendsten Fragen der Zeit eingesetzt: für mehr Anstrengungen um Frieden in aller Welt, für die Bewahrung der Schöpfung und für soziale Gerechtigkeit. Ihn zeichnete aus, dass er sich der Welt als besonders nahbarer Papst zeigte. Sein Blick galt den Menschen an den Rändern der Gesellschaft. Seine vorrangige Sorge um Arme, Benachteiligte und Flüchtlinge prägten sein Wirken als Papst.

In seinem Pontifikat berief Papst Franziskus vermehrt Frauen in Führungspositionen in der Kirche. Diese Fortschritte lassen sich nicht mehr zurückdrehen und stimmen uns hoffnungsvoll, dass der Weg der Gleichberechtigung fortgesetzt wird.

Dr. Ursula Pantenburg
Vorsitzende SkF-Rat

22. April 2025